

GB: Inflation im August bei 9,9 Prozent

London. Die Inflation in Großbritannien hat sich im August etwas abgeschwächt, bleibt aber nahe am 40-Jahres-Hoch vom Vormonat. Wie das Nationale Statistikamt des Landes am Mittwoch mitteilte, stiegen die Verbraucherpreise im Vergleich zum Vorjahresmonat um 9,9 Prozent. Im Juli hatte die Teuerung noch bei 10,1 Prozent gelegen. Angetrieben wurde die Inflation weiterhin vor allem von den Lebensmittelpreisen, beim Kraftstoff entspannte sich die Lage etwas. Zur Eindämmung der Teuerung hat Premierministerin Elizabeth Truss eine Deckelung der Energiepreise für Privathaushalte angekündigt. Der Höhepunkt der Inflation steht dem Land aber wohl noch bevor. Experten rechnen mit 10,5 Prozent im Oktober. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/434718.gb-inflation-im-august-bei-9-9-prozent.html>